

<i>Scholge in Leipzig.</i> <b>Hittenkofer</b> , architektonische Formenlehre. 2. Ausg. 20. Hft. 4. 1. 50	<i>Trewendt in Breslau.</i> <b>Soltei, R. v., Christian Lammfell.</b> Roman. Jubiläums-Ausg. 9. Bfg. 8. —. 60
<i>Seemann in Leipzig.</i> <b>Bilderbogen</b> , kunsthistorische. 9. Sammlg. Nr. 187—216. Fol. * 2. 50 <b>Woltmann, A., u. K. Woermann</b> , Geschichte der Malerei. 2. u. 3. Lfg. 8. * 6. —	<i>Ulmer in Stuttgart.</i> <b>Landmann's</b> , des, Winterabende. 12—15. Bbchn. 8. Cart. * 4. 60 Inhalt: 12. Toni, der Berwalter, die 2. Geschichte vom Viehfüttern v. E. Lehner. * 1. 20. — 13. Die Milchwirthschaft von v. Plenze. * 1. 20. — 14. Der Bauernspiegel in Sonntagsbetrachtungen v. F. Möhrlein. * 1. — 15. Herr Hoffmann. Eine Geschichte v. der Viehzucht v. E. Lehner. * 1. 20.
<i>Skrzeczel in Loebau in Westpr.</i> <b>Planenberg, N.</b> , die Majestätsbeleidigungen u. die preussische Justiz. 2. Aufl. 8. * —. 60	<i>Zeit &amp; Co. in Leipzig.</i> <b>Hartmann, A.</b> , experimentelle Studien üb. die Funktion der Eustachi'schen Röhre. 8. * 2. — <b>Heinze, O.</b> , die Kehlkopfschwindsucht. 8. * 8. — <b>Kunze, C. F.</b> , Grundriss der praktischen Medicin. 2. Aufl. 8. * 6. — <b>Mosso, A.</b> , die Diagnostik d. Pulses in Bezug auf die localen Veränderungen desselben. 8. * 6. —
<i>Spamer in Leipzig.</i> <b>Handels-Lexikon</b> , illustrirtes. 73. u. 81. Bfg. 8. à * —. 50 <b>Konversations-Lexikon</b> , illustrirtes, f. das Volk. 241. Bft. 4. * —. 50	<i>Voss in Leipzig.</i> <b>Radius, J.</b> , einige Bemerkungen zur Pharmacopoea germanica vom 1. Juni 1872. 8. * 1. —
<i>Spittler in Basel.</i> <b>Korrmann, G.</b> , Karl Krüger. Eine Erzählg. f. Jung u. Alt. 16. * —. 70	<i>v. Waldheim in Wien.</i> <b>Vorlagen f. Möbel u. Decoration.</b> 16. Lfg. Fol. * 1. —
<i>Stein in Werl.</i> <b>Geschichte</b> , biblische, f. untere u. mittlere Klassen katholischer Volksschulen. 4. Aufl. 8. * —. 27; geb. ** —. 40	
<i>Teubner in Leipzig.</i> <b>Mushacke's</b> deutscher Schul-Kalender f. 1879. 28. Jahrg. 1. Thl. Michaelis-Ausg. 1878. 16. * 1. 20; geb. * 1. 80	

## Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vereins werden die dreizehntelne Zeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

### Gerichtliche Bekanntmachungen.

[39671.] Präklusivbescheid. Nr. 44,557.  
In der Gant gegen Buchhändler Ferdinand König hier, werden diejenigen Gläubiger, welche bis heute ihre Forderungen nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse ausgeschlossen.

So geschehen

Heidelberg, den 26. September 1878.

Großh. Amtsgericht.  
Rah.

### Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

[39672.] Dieser Tage wurde folgendes Circular versandt:

Kreuznach, September 1878.

Hiermit beehre ich mich, Sie ergebenst zu benachrichtigen, dass ich meine seit d. J. 1847 hier bestehende

#### Sortimentsbuchhandlung und Leihbibliothek

an Herrn Georg Barth aus Braunsberg (Ostpreussen) käuflich übertragen habe. Derselbe wird vom 1. October cr. an das Geschäft auf eigene Rechnung übernehmen, und belieben Sie das Weitere aus angelegtem Circular meines Herrn Nachfolgers zu ersehen.

Meine *Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei*, sowie den Verlag des „*Kreuznacher Tageblatt*“ führe ich unter der Firma „R. Voigtländer, Verlagsbuchhandlung in Kreuznach“ weiter. Alles von meinem Sortimentsgeschäft in dem Rechnungsjahr 1878 bisher Bezogene sowie die Disponenden der letzten Ostermesse wird, Ihre gütige Bewilligung vorausgesetzt, mein Herr Nachfolger unter meiner Garantie übernehmen und mit Ihnen ordnungsgemäss verrechnen. Etwaige noch schwebende kleine Rechnungs-Differenzen ordne ich selbst.

Es freut mich, Ihnen Herrn Georg Barth als einen ebenso tüchtigen wie mit den nöthigen Geldmitteln versehenen Kollegen empfehlen zu können, der ohne Zweifel das von ihm übernommene Geschäft in der gedeihlichsten Weise fortführen wird. Ich bitte daher, auf meinen Herrn Nachfolger das mir so reichlich geschenkte Vertrauen übertragen zu wollen und zeichne

Mit aller Hochachtung ergebenst  
R. Voigtländer.

Kreuznach, September 1878.

Wie Sie aus vorstehender Mittheilung des Herrn R. Voigtländer ersehen wollen, ist dessen am hiesigen Orte seit 31 Jahren bestehende *Sortimentsbuchhandlung und Leihbibliothek* in meinen Besitz übergegangen, und werde ich dieselbe vom 1. October d. J. ab unter der Firma:

#### R. Voigtländer's Sortiments- buchhandlung (G. Barth)

in unveränderter Weise fortführen.

Die Abrechnung über alles in laufender Rechnung Gelieferte, sowie über die Disponenden der letzten Ostermesse wird O.-M. 1879 von mir prompt erfolgen; etwaige Rechnungs-differenzen jedoch aus früheren Perioden ordnet Herr R. Voigtländer selbst.

Während meiner achtjährigen buchhändlerischen Thätigkeit in den geehrten Handlungen „J. R. Huye, Braunsberg (Ostpreussen), Fr. Cruse's Buchhandlung und Antiquariat (G. Othmer), Hannover“ sowie „Caesar Schmidt, Zürich“ glaube ich mir hinlängliche Kenntnisse erworben zu haben, um, verbunden mit genügenden Geldmitteln, das von mir übernommene Geschäft auf der bekannten, soliden Basis weiterführen und fortentwickeln zu können. Ich darf mich daher wohl der Hoffnung hingeben, dass Sie das meinem Herrn Vorgänger in so reichem Masse geschenkte Vertrauen auch auf mich jetzt übertragen werden.

Freundschaftliche Beziehungen zu Herrn K. F. Köhler veranlassten mich, diesem meine Commissionen für Leipzig zu übergeben, wovon Sie gef. Notiz nehmen wollen.

Indem ich Sie schliesslich bitte, den unten beigefügten Empfehlungen einiger meiner früheren Chefs Ihre Aufmerksamkeit schenken zu wollen, zeichne

Mit aller Hochachtung ergebenst

Georg Barth,  
in Firma: R. Voigtländer's Sortiments-  
buchhandlung.

Dem Wunsche des Herrn Georg Barth, diesem Circular einige Worte der Empfehlung hinzuzufügen, entspreche ich gern. Während einer fast zweijährigen Thätigkeit in meinem Geschäft habe ich Gelegenheit gehabt, Herrn Barth als einen Mann von entschiedener Rechtschaffenheit kennen und schätzen zu lernen, der es stets als seine Ehrenpflicht betrachtet wird, das ihm entgegengetragene Vertrauen in jeder Beziehung zu rechtfertigen.

Ueberzeugt, dass er das übernommene, allseitig in hoher Achtung stehende Geschäft in streng solider Weise einer gedeihlichen Entwicklung zuführen wird, wozu hinreichende Geldmittel, sowie vollste Befähigung ihn in den Stand setzen, unterstütze ich gern seine Bitte an die Herren Verleger, dass der Firma Voigtländer bisher geschenkte Vertrauen auch auf Herrn Barth zu übertragen.

Hannover, 2. September 1878.

Gustav Othmer,  
Firma Fr. Cruse's Buchhandlung.

Dem Wunsche des Herrn Georg Barth, ihn durch einige empfehlende Worte in den Kreis der Fachgenossen einzuführen, entspreche ich um so lieber, als mir dadurch Gelegenheit geboten wird, meinem ehemaligen Zöglinge und späteren Gehilfen auch öffentlich meinen Dank für die Pflichttreue auszudrücken, die derselbe während einer vierjährigen Thätigkeit in meinem Geschäft unausgesetzt bewies.

Herr Barth, aus angesehener Familie und mit hinreichenden Geldmitteln versehen, wird — davon bin ich überzeugt — bei seiner Umsicht und Thätigkeit den bewährten Ruf der von ihm käuflich erworbenen Handlung nach allen Seiten hin zu wahren und